



Liebe SaarLandFrauen,

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, direkt im neuen Jahr hat Manuela Pöhlchen die Geschäftsführung der SaarLandFrauen übernommen.

Die Organisation des Neujahrsempfangs, der Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer, war die erste große Aufgabe. Die SaarLandFrauen haben sich wieder mit leckeren Häppchen beteiligt und somit zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen.

Im Winter konnten wir zwei neue Mitglieder in den Landesverband begrüßen; in Bliesmengen-Bolchen und in Hemmersdorf haben sich neue Landfrauenvereine gegründet.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei den Landfrauenaktivitäten. Ein Verein hat schon für das Saarländische Magazin „Sonah“ ein Weihnachtsmenü kochen dürfen.

Im Frühjahr war das Thema Datenschutz in aller Munde und um dies Rechnung zu tragen hatte der Landesverband bei den Kreisversammlungen darüber informiert, wie es am einfachsten für die Ortsvereine gehandhabt wird. Wichtig ist, dass die Datenschutzbestimmungen den Spaß bei der Ehrenamtsarbeit in den Ortsvereinen nicht verderben.

Im April waren wir zusammen mit dem Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz in verschiedene Lebensmittelmärkten an einer Aufklärungskampagne für Verbraucher gegen Lebensmittelverschwendung beteiligt: Vielen Dank an allen Frauen die an diesem Projekt teilgenommen haben.

Im Mai war der Landesverband gleich in zwei Kaffee- und Kuchen-Verkaufsaktionen beteiligt; an der Gesundheitsmesse im Kongresszentrum in Saarbrücken und auf dem Erdbeerfest auf dem Hof von Familie Bernauer. Danke an den vielen Helferinnen, die diese Veranstaltungen unterstützt haben.

Zur Landesdelegiertenkonferenz im Juni im Parkhotel in Weiskirchen ist das große gesellschaftliche Problem „Müll“ durch den ausführlichen Vortrag von Carmen Rouihainen aufgegriffen worden.

Auf Landesebene sind wir jetzt auch im Vorstand des Frauenrats vertreten, was auch intensivere Kontakte zu anderen Frauenorganisationen bedeutet.

Die Präsenz in den Schulen und Kindergärten mit dem Obst- und Gemüseprojekt, Milchprojekt und Gartenkinderprojekt, ist nach wie vor unter der Leitung von Judith Giese, gegeben. Vielen Dank an sie und ihre Referentinnen, die eine gute Arbeit leisten und den LandFrauen in den Schulen und Kindergärten ein positives Echo hinterlassen.

Auf Bundesebene notieren wir ein gesteigertes Interesse für den ländlichen Raum; die Ministerin für Landwirtschaft und Ernährung, Julia Klöckner, hat ein neues Referat gegründet, das sich mit dem Ehrenamt und speziell den Themen LandFrauen und Landjugend befasst.

Auch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz hat den ländlichen Raum entdeckt. Ende November wurde ein Workshop mit dem DLV und Vertreterinnen der Landesverbände und Regionalen Verbraucherzentralen im Bundesministerium durchgeführt.

Die Fragestellungen waren unter anderem, welche besonderen Themen die Verbraucher im ländlichen Raum interessieren und wie Verbraucherinformationen auch durch ehrenamtliche Aktivitäten eingebunden werden können.

Im Saarland haben wir schon lange über die LandFrauen-Bildungseinrichtung die Möglichkeit Referenten von der Verbraucherzentrale zu den Ortsvereinen einzuladen.

Manuela Pöhlchen ist bei der Mitgliederversammlung der Saarländischen Verbraucherzentrale im Herbst in den Vorstand gewählt worden und somit sind die LandFrauen auch weiterhin in der Verbraucherzentrale vertreten.

Der LandFrauentag in Ludwigshafen Anfang Juli war ein Erfolg mit engagierten Reden, Preisverleihungen und guter Unterhaltung. Wir richten ein Dankeschön an den DLV und an die Pfälzer LandFrauen für den gelungenen Tag.

Wir trauern um die langjährige Geschäftsführerin (1969 bis 1988), Annegret Fedisch, die im hohen Alter von 89 Jahren im Sommer verstorben ist. Wir haben Frau Fedisch die Gründung von zahlreichen Ortsvereine im Saarland zu danken. Sie hatte unter anderem unermüdlich die

Bildungsarbeit vorangetrieben, die großen LandFrauentage ausgerichtet und die Teilhabe an der „Welt der Familie“ auf dem Messegelände in Saarbrücken organisiert. Zusammen mit Ihrem Mann hat sie auch Reisen in anderen Europäischen Ländern zu Landwirtskollegen/innen durchgeführt. Es sind Freundschaften entstanden die zum Teil heute noch gepflegt werden.

Vor hundert Jahren wurde das Wahlrecht der Frauen in Deutschland eingeführt und die Frauen üben das Wahlrecht im gleichen Maß wie die Männer aus, aber immer noch sitzen z.B. im Saarländischen Landtag nur 30 Prozent Frauen. Bei den Kommunalwahlen im Mai nächsten Jahres hoffen wir auf einer größeren Frauenbeteiligung in den Wahllisten.

Wir möchten uns bei Ihnen und Ihren LandFrauen in den Orts- und Kreisverbänden an dieser Stelle herzlich für Ihr ehrenamtliches und herausragendes Engagement bedanken. Ohne Ihren Einsatz wären die LandFrauen nicht denkbar und ohne die LandFrauen wäre das soziale Leben in den Dörfern ärmer. Daher lassen Sie uns auch in 2019 gemeinsam und engagiert die LandFrauen-Bewegung weiter vorantreiben!

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage im Kreis der Familie und Freunden und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



**Ihre Camilla Atmer Steitz**

**Vorsitzende der SaarLandFrauen e.V.**



**Ihre Manuela Pöhlchen**

**Geschäftsführerin der SaarLandFrauen e.V.**

